



Typische Schadensfälle bei Bremsscheiben und Bremsbelägen und ihre Ursachen

Gute Bremsen retten Leben!



Die Wahl falscher oder minderwertiger Bremsscheiben und -beläge kann fatale Folgen haben. Es sind ausschließlich für das jeweilige Fahrzeug geeignete und zulässige Bremsenkomponenten einzusetzen. Reparaturen an der Bremsanlage dürfen nur durch qualifiziertes Fachpersonal ausgeführt werden. Dabei sind die Hinweise der Fahrzeug- und Bremsenhersteller zu beachten.

Beim Einbau neuer Bremsenkomponenten gilt:

- › Beim Wechsel von Bremsscheiben immer die Bremsbeläge mit austauschen.
- › Bremsscheiben und Bremsbeläge immer achsweise wechseln.
- › Neue Bremsscheiben und -beläge vorsichtig einbremsen.
- › Während der ersten 200 km nicht unnötig stark bremsen.
- › Die Bremsleistung kann während der ersten 200 km vermindert sein.

Nach dem Einbau die Funktion überprüfen:

- › Bremspedal mehrfach betätigen bis das Pedal hart ist.
- › Nach dem mehrfachen Betätigen darf sich der Pedalweg bei konstanter Pedalkraft nicht verändern.
- › Räder auf freien Lauf überprüfen.
- › Bremsflüssigkeitsstand im Ausgleichsbehälter kontrollieren und ggf. auffüllen.
- › Probefahrten durchführen.



MEYLE Platinum Disc: Neue Beschichtung. Kein Entfetten. Schnell einbauen.

Die MEYLE-Bremsscheiben werden einbaufertig und größtenteils inklusive Fixierschraube geliefert. Sie müssen nicht entfettet werden und sind beständig gegen Felgenreiniger. Modernste Lacktechnologie made in Germany verleiht der MEYLE Platinum Disc neben einer brillanten Optik auch einen langanhaltenden Korrosionsschutz. Die Weiterentwicklung der bewährten MEYLE-Beschichtung ermöglicht umweltschonendere Herstellungsverfahren.

MEYLE Platinum Disc – Die sichere Lösung vom Experten für beschichtete Bremsscheiben.

Überhitzte Reibpartner



Riefen- und Rillenbildung bei Bremsscheiben



Problem:

Der Bremsbelag löst sich nicht von der Bremsscheibe und schleift dauerhaft. Dies kann zur Überhitzung des Bremssystems führen.

Ursachen:

- › festsitzender Bremsbelag
- › festsitzender Bremskolben im Sattel
- › Fahren mit getretenem Bremspedal, z. B. bei Bergabfahrt

Mögliche Folgen:

- › schlechte Bremswirkung durch Verglasen der Bremsbelagoberfläche
- › störende Geräusche
- › Verziehen der Bremsscheibe, dadurch Bremsenflattern und Bremsenrubbeln
- › im schlimmsten Fall kann die Reibfläche der Bremsscheibe abplatzen

MEYLE-Tipp:

Beim Einbau auf Gangbarkeit der Bauteile achten und Montagepaste beim Verbau benutzen.

Bremse nicht unnötig schleifen lassen.

Problem:

An den Reibflächen der Bremsscheibe haben sich Riefen und Rillen gebildet.

Ursachen:

- › Fremdkörper zwischen Bremsscheibe und Bremsbelag (Schmutz, Streusalz etc.)
- › Korrosion
- › zu weiche Bremsscheiben
- › minderwertige Bremsbelagwerkstoffe
- › Überlastung des Bremssystems

Mögliche Folgen:

- › eingeschränkte/verringerte Bremswirkung
- › störende Geräusche

MEYLE-Tipp:

Bei der Montage sicherstellen, dass das Bremssystem frei von Fremdkörpern ist. Hochwertige MEYLE-Bremsenkomponenten verwenden. Beim Tausch der Bremsscheiben immer neue Beläge verwenden!

Korrosion



Problem:

Die Reibflächen der Bremsscheiben und die Bremsbeläge weisen starke Rostbildung auf.

Ursachen:

- › Witterungseinflüsse (z. B. Streusalz, Feuchtigkeit)
- › lange Standzeiten mit angezogener Handbremse
- › festsitzender Bremskolben im Sattel
- › Bremskolben wird nicht korrekt zurück gezogen

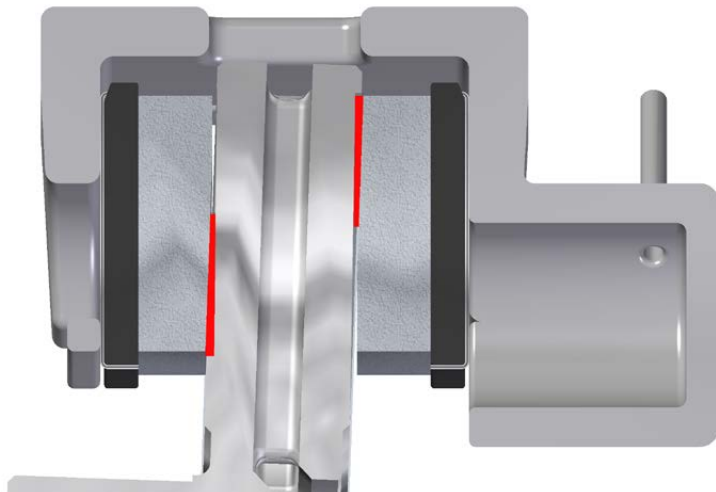
Mögliche Folgen:

- › Vibrationen und Bremsenrubbeln durch Ablagerungen auf den Bremsscheiben
- › Geräuscentwicklung
- › Verminderte Bremswirkung
- › Überhitzung der Bremsscheiben und Beläge durch Rostspots (Rostpickel)

MEYLE-Tipp:

Nicht über einen längeren Zeitraum mit durchgehend angezogener Handbremse parken. Auf Gangbarkeit der Komponenten achten. Nach längeren Standzeiten Bremsanlage vorsichtig frei bremsen und sicherstellen, dass Rostspots entfernt wurden.

Nabenschlag



Problem:

Asymmetrischer Verschleiß der Bremsflächenseiten. Es kommt zu blau-schwarzen Hitzeblöcken (Hotspots).

Ursachen:

- › Bremsscheibe liegt nicht plan an der Radnabe an
- › Funktionsachsen nicht korrekt ausgerichtet
- › Radnabe bezogen auf den Bremssattel schief positioniert

Mögliche Folgen:

- › pulsierendes Bremspedal/Rubbeln
- › Schlagen im Lenkrad
- › verminderte Bremswirkung
- › vorzeitiges Erreichen der Verschleißgrenze

MEYLE-Tipp:

Bremsscheiben müssen immer sauber, trocken und fettfrei montiert werden. Vor dem Verbau der Bremsscheibe den Planlauf der Radnabe/Nabenschlag messen.

HINWEIS: Der Nabenschlag wird über den größeren Durchmesser der Bremsscheibe verdoppelt. Ein montagebedingter Planschlag kann mit Hilfe einer Messuhr und eines Magnet-Gelenk-Stativs direkt am Fahrzeug ohne Probefahrt überprüft werden.

Asymmetrischer Verschleiß der Bremsbeläge



Problem:

Der Bremsbelag wird nicht gleichmäßig an die Bremsscheibe gedrückt.

Ursachen:

- › festsitzender Bremsbelag
- › Probleme bei der Montage
- › Anti-Quietschblech ist verrutscht
- › Bremssattel ist schief positioniert

Mögliche Folgen:

- › asymmetrischer Verschleiß der Bremsbeläge
- › verminderte Bremswirkung
- › pulsierendes Bremspedal/Rubbeln
- › Schlagen im Lenkrad
- › mögliche Geräuschbildung
- › vorzeitiges Erreichen der Verschleißgrenze

MEYLE-Tipp:

Auf Gangbarkeit der Komponenten achten. Korrekten Sitz des Bremssattels sicherstellen. Montagehinweise beachten.

Verschmutzte Anlagefläche, Druckstellen und Korrosion



Problem:

Eine planparallele Montage ist nicht oder nur eingeschränkt möglich.

Ursachen:

- › Anlagefläche der Radnabe wurde nicht oder nicht ausreichend gereinigt
- › zwischen Bremsscheibe und Nabe wurden Schmutz- und/oder Rostpartikel eingeklemmt
- › Fett/Paste bildet Fremdpartikel zwischen Bremsscheibe und Radnabe

Mögliche Folgen:

- › asymmetrischer Verschleiß
- › pulsierendes Bremspedal/Rubbeln
- › Schlagen im Lenkrad
- › verminderte Bremswirkung
- › vorzeitiges Erreichen der Verschleißgrenze

MEYLE-Tipp:

Anlageflächen müssen immer sauber, trocken und rostfrei sein. Vor dem Verbau der Bremsscheibe den Planlauf der Radnabe/ Nabenschlag messen. Ein montagebedingter Planschlag kann mit Hilfe einer Messuhr und eines Magnet-Gelenk-Stativs direkt am Fahrzeug ohne Probefahrt überprüft werden

Gerissene Anlagefläche im Bereich der Bohrung(en)



Problem:

Rissbildung im Bereich der Bohrung für die Radbolzen.

Ursachen:

- › Radmuttern/-bolzen wurden mit zu hohem Drehmoment angezogen
- › Radmuttern/-bolzen wurden nicht in korrekter Reihenfolge angezogen
- › keine Planparallelität zwischen Radnabe und Bremsscheibe

Mögliche Folgen:

- › Bremsscheibe schlägt sofort nach der Montage
- › Verformung der Anlagefläche (auch wenn Risse nicht sichtbar)
- › Bremsscheibe bricht bei Belastung

MEYLE-Tipp:

Drehmomente und Anzugsfolge der Hersteller beachten. Achten sie auf planparallele Montage. Ein montagebedingter Planschlag kann mit Hilfe einer Messuhr und eines Magnet-Gelenk-Stativs direkt am Fahrzeug ohne Probefahrt überprüft werden.



Sicher bremsen geht bei uns anders.

MEYLE Platinum Pads für gehobene Ansprüche und mehr Fahrkomfort.

Die neuen Premium-Bremsbeläge kommen von MEYLE und wurden speziell für die gestiegenen Anforderungen von Oberklassefahrzeugen, SUVs und leichten Nutzfahrzeugen (LCV) entwickelt. Die MEYLE Platinum Pads haben einen hohen Reibwert und sind kupfer- und schwermetallfrei. Ausgezeichnetes Ansprechverhalten sowie sicheres Bremsverhalten auch bei hohen Temperaturen und eine extrem geringe Geräuschentwicklung zeichnen die neuen MEYLE-Bremsbeläge aus. MEYLE Platinum Pads für einen kurzen Bremsweg und garantiert sicheres Bremsen in jeder Situation.

MEYLE Platinum Pads sind selbstverständlich gemäß der ECE-R-90-Norm geprüft und zertifiziert und nahezu komplett mit MEYLE-3L-Shims ausgestattet.

www.meyle.com



MEYLE-Teile sind erhältlich bei:



Achtung:

- Diese Angaben sind unverbindlich und ersetzen nicht die Hinweise der Fahrzeughersteller.
- Reparaturen dürfen nur durch geschulte Fachkräfte erfolgen.